

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

340 (8.12.1905) Erstes Blatt

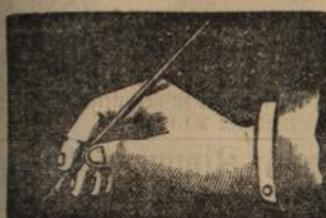
Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Erstes Blatt.

Freitag, den 8. Dezember

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Tages- u. Abendkurse.



Eine schöne **Handschrift** sowie **Buchführung** (einfach, doppelt, amerik.)

Stenographie (Gabelsb. und Stolze-Schrey), **Maschinenschreiben** (verschied. Systeme), **Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift etc.**, à Kursus 10 bis 15 Mk., können sich **Damen** und **Herren** in kurzer Zeit aneignen in der

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „Merkur“ Karlsruhe

Telephon 2018.

Kaiserstrasse 113.

Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismässigung.
Kostenlose Stellenvermittlung. Ausführl. Auskunft u. Prospekt gratis durch den Leiter **Paul Glässer.**

Großh. Kunstgewerbemuseum.

Wegen Anordnung einer Sonderausstellung bleibt das Kunstgewerbemuseum diese Woche geschlossen. 3.3.

Großh. Landes-Gewerbeamt.

Die Ausstellung ist heute abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Verein zur Verbesserung der Frauenkleidung Karlsruhe.

Freitag, den 8. Dezember a. or., abends 8 Uhr,
im Gartensaal des „Hotel Tannhäuser“

Generalversammlung.

Damit verbunden:

Vortrag von Fräulein **Dora Horn**, mit anatomischen Zeichnungen, Modellen, Bildern.

Vorführung von **Turn- und Schulkleidern.**

Kleine Ausstellung von Reform-Unterkleidung.

Alle, die sich für unsere Bestrebungen interessieren, sind freundlich eingeladen. Besonders die **Mütter heranwachsender Töchter** machen wir auf diesen interessanten, aufklärenden Vortrag aufmerksam.

Eintritt für Mitglieder frei, für Nichtmitglieder 20 Pfg.

Der Vorstand.

Karlsruhe — Museumssaal.

Samstag, den 16. Dezember 1905, abends 8 Uhr,

Einmaliger Vortrag

VON

Prof. Otto Nordenskjöld,

Führer der schwedischen Südpolar-Expedition.

„Zwei Jahre im Eise des Südens“,

illustriert durch ca. 100 Lichtbilder nach Original-Aufnahmen.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.—, 2.— und Galerie zu Mk. 2.— und 1.— sind in der

Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz,

Kaiserstrasse 114, Telephon 1850,

und am Vortragsabend an der **Kasse** zu haben. 4.2.

Bekanntmachung.

2.2. Die Lieferung des Bedarfs an **Fleisch, Wurst, Brot, Backen und Kleingebäck** für das städt. Armenfreundnerhaus, sowie der **Milch** für die hiesigen Armen — ausgenommen den Stadtteil Mühlburg — und für das städt. Armenfreundnerhaus soll für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1906 vergeben werden.

Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens **Freitag, den 15. Dezember 1905, abends 6 Uhr**, beim Armenbureau — Rathaus, Zimmer Nr. 49, — wo auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können, einzureichen. Die Angebote für Fleisch und Backwaren sind in Prozenten unter dem jeweiligen hiesigen Genossenschaftspreis zu stellen. Die Wahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.

Karlsruhe, den 29. November 1905.

Armenrat.

Siegrist.

Griebel.

Rintheim.

Bauplatz- u. Grundstücks-Versteigerung.

2.2. Am

Samstag, den 9. Dezember 1905,

vor mittags $9\frac{1}{2}$ Uhr,

werden in dem Rathause in Rintheim nachgenannte Grundstücke einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt, wobei der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

1. Von Lgb.-Nr. 570: eine Parzelle zu einem Bauplatz, an der Friedrichstraße, von ca. 480 qm. Anschlag pro qm 6 Mk.
2. Grundstück Lgb.-Nr. 517 a. 5 a 27 qm Ackerland, zu einem Bauplatz sich eignend, mit einer Front an die Friedrichstraße stoßend. Anschlag pro qm 8 Mk.

Rintheim, den 4. Dezember 1905.

Der Gemeinderat.

Lehle, Bürgermeister.

Schuder, Ratsschreiber.

Bachstraße 63,

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an **Gemüsegarten** zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister **Wöhl** im 1. Stock.

Waldstraße 81

ist der 1. Stock mit 4 bis 5 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

Drei Zimmerwohnungen

in Dorfstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kiefer**, Glasermeister, Humboldtstraße 18.

Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitschule.

Am 2. Januar 1906, morgens $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule, und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißstücken, Bunfstücken, Knüpfarbeiten, Spitzenklöppeln, Feinbügeln, auch für Berufsbüglerrinnen, Putzmachen und Frisieren. Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten. Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Fräulein **Josefine Mayer** im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, entgegengenommen.

Karlsruhe, den 16. November 1905.

13.7.

Der Vorstand der Abteilung I (Gartenstraße 47).

Weihnachtsbitte der evangel. Kleinkinderbewahranstalt im Stadtteil Mühlburg.

Am 11. Abend gedenken wir, wie alljährlich, unseren Kindern (150 an der Zahl) eine **Christbescherung** zu veranstalten. Die lieben Kleinen sehen in freudiger Erwartung der Feier entgegen und hoffen zuversichtlich, daß das Christkind auch diesmal wieder freundliche Gaben bringen werde. Um den Kindern, unter welchen manche arme sich befinden, diese Weihnachtsfreude erfüllen zu können, bitten wir die Freunde unserer Anstalt um gütige Geldspenden oder sonst geeignete Gegenstände. Auch der kleinste Beitrag ist dankbar willkommen.

Der Unterzeichnete (Sebanstraße 20), sowie die beiden Kinderchwestern (Weibelstraße 5) sind gerne bereit, die Gaben in Empfang zu nehmen.

4.2.

Der Vorstand:

Ebert, Stefan.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippen im Luisenhaus und Hildahaus.

Wir erlauben uns beim Herannahen der Weihnachtszeit die herzliche Bitte, unserer Anstalten wieder in Liebe zu gedenken. Die Krippe **Luisenhaus** ist in den 27 Jahren ihres Bestehens ein rechter Segen für die Stadt geworden. Nachdem durch das gütige Entgegenkommen der Stadtbehörde im Laufe des letzten Sommers die längst gewünschte Vergrößerung der Krippe ermöglicht worden ist, finden nun jeden Tag ca. 70 kleine Kinder bedürftiger Familien, ohne Unterschied der Konfession gute körperliche und geistige Pflege, während die Mutter der Arbeit nachgeht. Auch im westlichen Stadtteil wird die Hilfe der Krippe **Hildahaus** mehr und mehr begehrt, so daß ca. 30 Kinder im letzten Jahre daselbst Aufnahme fanden. Die Anstalten veranlassen bei aller Einfachheit des Betriebs große Ausgaben und nur der kleinste Teil wird durch die Beiträge der meist sehr bedürftigen Eltern gedeckt. Wir vertrauen aber auf die bewährte Teilnahme der Karlsruher Einwohner und bitten die Wohlthäter und Gönner unserer Krippen um gütige Zuwendung von Beiträgen.

Zur Empfangnahme von Gaben sind die Vorstandsmitglieder bereit: **Freihräulein C. von Abelsheim**, Stefaniensstr. 35; **Frau Hofmarschall Freifrau von Gemmingen-Edelsheim**, Bismarckstr. 5; **Frau Major von Arnim**, Westendstr. 55; **Frau Geheimrat Freifrau von Babo**, Hoffstr. 4; **Frau Privatier Bils**, Stefaniensstr. 41; **Frau Major Dahmann**, Bachstr. 10; **Frau Geh. Hofrat Prof. Dr. Dreßler**, Amalienstr. 21; **Frau Oberbaurat Fieser**, Sofienstr. 39; **Frau Präsident Dr. von Grimm**, Kriegsstr. 45; **Fräulein A. Hallwachs**, Augustastr. 9; **Frau Geheimrat Honsell**, Karls-Friedrichstr. 9; **Frau Oberrechnungsrat Kieser**, Herrenstr. 66; **Frau General Limberger**, Moltkestr. 27; **Frau Oberforstrat Schweichard**, Hildapromenade 4; **Frau Oberschloßhauptmann Freifrau von Seidenack**, Mühlburg; **Frau Oberstleutnant Simon**, Eisenlohrstr. 23; **Frau Schloßhauptmann von Stabel**, Westendstr. 10; **Frau Stadtrat Walt**, Bismarckstr. 53; ferner die Herren: **Bürgermeister Siegrist**, Balbhornstr. 18; **Amtmann Roth**, Weinbrennerstr. 3; **Rechnungsrat Sambrecht**, Büchlinstr. 12; **Privatier Huber**, Kaiserstr. 185, und der Geschäftsführer, Hofapotheker **Dr. Stroebe**, Kaiserstr. 201. Gaben an Geld, Naturalien, Kleider- und Wäschestoffen, Spielsachen u. dergl. werden auch auf dem Bureau des Frauenvereins, Gartenstr. 47, und in den Krippen im Luisenhaus, Bahnhofstr. 56, und im Hildahaus, Scheffelstr. 37, dankbar entgegengenommen.

Karlsruhe, den 30. November 1905.

Badischer Frauenverein Abteilung II für Kinderpflege.

Kinderschule im Gemeindehause der Weststadt,

Blücherstraße 20 (früher Yorkstraße 6).

Unsere Anstalt hat sich seit ihrem Bestehen als ein Segen, insbesondere für die zahlreiche Fabrikbevölkerung des westlichen Stadtteils erwiesen. Da unsere Schule — abgesehen von den geringen Einnahmen aus den Schulgeldbeträgen — in ihrem Bestande ganz auf dem Glauben an die Nächstenliebe sich gründet, so richten wir auch in diesem Jahre an die Freunde unserer Anstalt die Bitte, unsere Arbeit durch eine Beisteuer an Geld oder anderen Gaben, insbesondere für die Weihnachtsfeier, freundlich zu unterstützen. Im Sommer vorigen Jahres wurde unsere Anstalt von der Yorkstraße 6 nach der Blücherstraße 20 verlegt. An Stelle der unzulänglich gewordenen Räume stehen uns nunmehr zwei geräumige Säle zur Verfügung, sowie ein großer Spielplatz mit angrenzendem Garten. Diese Wohltaten mußten aber naturgemäß eine Erhöhung unserer Ausgaben zur Folge haben. Notwendige Neuanschaffungen und ein größerer Mietzins haben uns eine Schuld gebracht, die getilgt werden muß. Wir sind daher mehr denn je zuvor auf die Hilfe unserer Freunde angewiesen. Herr Kirchendiener **W. Hoffmann** ist mit dem Einziehen der Beiträge beauftragt. Gaben entgegenzunehmen sind ferner alle Mitglieder des Vorstandes bereit.

Kohde, Pfarrer der Weststadt, Rießelstr. 2; **Frau Oberrechnungsrat Beck**, Westendstr. 35; **Frl. Luise Brink**, Kaiser-Allee 17 a; **Frau Zimmermeister Nagel**, Sofienstr. 86; **Frl. Forscheberg**, Akademiestr. 67; **Maurermeister Fleck**, Yorkstr. 6; **Reallehrer Räuber**, Kurvenstr. 17; **G. Stern**, Leopoldstraße 16.

Schuhwaren-Versteigerung.

Samstag, den 9. Dezember, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal **Zähringerstraße 29** gegen bar öffentlich versteigert:

feine Vog-Calf-Herren- und Damen-Schnürstiefel, Herren-Zugstiefel, gelbe Herren-Schnürstiefel, Vog-Calf-Knaben-, Mädchen- und Kinderstiefel, Herren- und Damen-Filzstiefel und Pantoffeln, wozu Liebhaber höfl. einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

6.3.

Belfortstraße 4

ist im 2. Stock (Bel-Etage) eine schöne Wohnung mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer mit Einrichtung, Küche, 2 Mansarden, Keller, Waschküche, Anteil am Garten, auf 1. April 1906 zu vermieten. Anzusehen von 10—12 und 3—5 Uhr. Näh. zu erfr. im 3. Stock.

Drei Zimmerwohnung (Mühlburg).

— Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde per sofort oder später an kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 (Baden).

4 und 5 Zimmerwohnungen

sind mit reichlichem Zugehör in der **Dunnen- und Kriegstraße** auf sofort beziehbar billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Douglasstraße 22, 2. Stock, zu erfragen.

Herrschaftswohnung,

6—10 Zimmer (hygienische Luftheizung), sofort oder später zu vermieten: **Wendstraße 20**. Näheres bei **Otto Hofmann**, Architekt, Kaiser-Allee 22 (Mühlburg).

Kaiserstrasse 209,

3 Treppen, elegante parkettierte Wohnung, 7 Zimmer, Bad, 2 Speisekammern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Diensttreppe, Aufzug für Kohlen etc. **sofort event. später** zu vermieten. Näheres im Hause, eine Treppe.

— In meinem Hause Weinbrennerstraße 2 ist eine

herrschaftliche Wohnung

im 2. Stock wegen Wegzugs des jetzigen Mieters zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7—9 Zimmern und ist sofort beziehbar. Einzusehen zu jeder Tageszeit.

C. Deines, Architekt B. D. A.

Wohnungen.

— **Essenweinststraße 23 und 25** sind 3 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen Essenweinststraße 25, 3. Stock rechts.

Wohnung zu vermieten.

— **Körnerstraße 8** ist der 3. Stock von fünf Zimmern, Bad und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Kaiser-Allee 40, 2. Stock.

Westendstraße 18

ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung, 2. Stock, von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen nur von nachmittags 2 Uhr an. Näheres zu erfragen im 4. Stock. *3.3.

Friedrichsplatz 10

auf sofort oder später zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im **Entresol** (übliche Hälfte) des Hauses. Einzusehen täglich von 8 bis 5 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock.



Vix-Bara,
Heidsieck,
Mumm,
Burgoff,
Kupferberg,
Henkell,
Oppmann
bei
Karl Baumann,
Akademiestr. 20.

Badische Rot- u. Weißweine (naturrein)

verkaufte von 20 Liter ab aus meinem Patentkeller Erbprinzenstraße 34.

Jos. Kritsch,

Melanchthonstraße 4.

Tafelobst! Tafelobst!

feinste Tiroler Reinetten, das beste was von Tafelobst existiert, in verschiedenen Sorten, desgleichen andere Sorten Tafeläpfel, feiner saftiger Apfel, per 1 Pfd. von 15 Pfg. an, Birnen 10 Pfd. 1 Mk. 20 Pfg., Bananen 1 Stück 10 Pfg., Orangen 6 Pfg., Zitronen 5 Pfg., Gurken 100 Stück 1 Mk., Gurken mit Glas, grün, extrafein, 1 kg 1 Mk. 30 Pfg., Mirabellen in Glas 1 kg 1 Mk. 40 Pfg., Zwetschgen in Glas 1 kg 1 Mk. 20 Pfg., Tomaten in Glas billigst empfiehlt

Obst- und Gemüsehalle Eigelshoven,
Wilhelmstraße 34.

Bei jetziger Verbrauchszeit
bringe meine 5.4.

**Cerff'sche
Orangen-
Bunscheffenz**

in empfehlende Erinnerung.

W. Erb,
am Sidellplatz.
Telephon 495.

Krankenweine



kaufen
Sie besonders
preiswert
in der Weinhandlung

Louis Schneider,
Douglasstrasse 15.

Grosse Auswahl in Taschentüchern

empfehlte zu billigen Preisen

Adolf Honsel,

Waldstrasse 20, eine Treppe.

3.8.

BOVRIL

Fleisch in flüssiger Form, gibt Bouillon, Suppen, Saucen, Fischen, Fleischspeisen, Gemüse, Salaten mit dem feinen Wohlgeschmacke auch die ganze volle Kraft des besten frischen Ochsenfleisches, wovon dasselbe in leichtest verdaulicher Form hergestellt wird, ist ein ärztlich empfohlenes ganz vorzügliches Genussmittel zur Erhaltung und Stärkung der Gesundheit und Kraft.

Verkäuflich in Delikatessgeschäften und im General-Depot von

F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten in Karlsruhe.



Korsetts! Korsetts!

Für die Wintersaison empfehle ich als Aller-
neuestes das

patentierete Pulfront-Korsett

welches den Magen freilässt, keinen Leib und keine Hüften macht. Es gehört zu den bequemsten Korsetts, welche bisher gemacht wurden; es kann bei mir probiert werden und wem nicht zusagend, braucht nicht zu kaufen.

Gleichzeitig empfehle ich mein großes Lager u. Maßgeschäft in bekannter guter Arbeit.

Bei Barzahlung 5% Rabatt.

Waschen und Reparieren prompt und billigst.

Karoline Stein-Denninger,

Grossh. Hoflieferantin,

Waldstr. 36. Telephon 190.

Allseits beliebt!



Emmericher
Kaffee-
Mischungen

Kaiserstrasse Nr. 152

Frei ins Haus.

10.2.

Fernsprecher Nr. 1500.

Backhonig,
garantiert rein,
per Pfd. 60 %, bei 5 Pfd. à 58 %

Mandeln, la Puglieser,
per Pfd. 85 %, bei 5 Pfd. à 82 %

Mandeln, la handgewählte,
per Pfd. 95 %, bei 5 Pfd. à 90 %,
sowie alle anderen zur **Feinbäckerei**
nötigen Artikeln in besten Qualitäten
zu äusserst billigen Preisen
empfiehlt

Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstrasse 55.
Telephon 1909. 4.3.



Karl Kaufmann
Konditorei und Café
Ludwigsplatz 61 Telephon 1341
empfiehlt
seine als vorzüglich
anerkannte
**Orangen-
Punsch-Essenze**
Fabrikation seit 1827,
feine Liqueure, Spirituosen
und Weine.

**Strassburger Bratgänse,
junge Enten,
Poularden,
junge Hähnen**
frisch eingetroffen bei

C. Cartharius,
Karlsstrasse 13a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Weinbergschnecken
empfiehlt

C. Cartharius,
Karlsstrasse 13a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Weihnachtsgeschenke!
Photogr. Apparate und Zubehör,
Neuheiten, Verbesserungen

in grösster Auswahl.

anzusehen ohne Kaufzwang.

3.2.

Koerth, Daeschner & Co.

Telephon 1274.

172 Kaiserstrasse.



G. SCHMIDT-STAUB
JUWELEN * UHREN
154 Kaiserstrasse, gegenüber der Post.

**BRILLANTEN
PERLEN * FARBSTEINE**
gefaßt und ungefaßt,
ausgesucht, schön und preiswert.

BRILLANTSCHMUCK
in künstlerisch vollendeter Ausführung nach eigenen Entwürfen
und solcher hervorragender Künstler und Fachleute.
Für beste Bedienung bürgt der alte Ruf der Firma.

4.3.

Weihnachts-Ausstellung.
J. Dorer,
Erbprinzenstr. 19 Karlsruhe Erbprinzenstr. 19
empfiehlt sein grosses
Lager religiöser Gegenstände

Religiöse Statuen, Häng-, Steh- und Goldkreuze in Plastique, Metall und Holz geschnitzt mit und ohne Glassturz.
Krippenfiguren, Krippenhäuser, Gebet- und Betrachtungsbücher, Magnifikate, Goffine, Heilige Legenden, Leuchter, Weihkessel, alles von den einfachsten bis zu feinsten Ausführungen.
Fensterbilder, religiöse Medaillen, Broschen, Kreuzwege zum Anhängen, **Rosenkränze in Holz, Bein, Perlmutter, Silber, Korallen und vergoldet**, Bilder in Pariser Metall, Malerei und Metallfiguren.

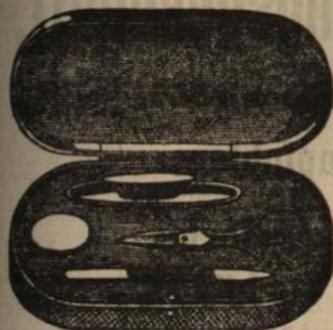
Religiöse Bilder mit und ohne Rahmen.
Christbaumschmuck und Christbaumlichter.

Schreib-, Galanterie- und Lederwaren.
Grosse Auswahl Briefpapiere in Kassetten, Schreibzeuge, Photographie-Albuns und Rahmen, Spiele, Erzählungsbücher, Portemonnaies, Brieffaschen, Cigarrenetuis etc., **billigste Preise.**

4.2. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

[4] I.

Zur Pflege der Fingernägel:



Ganze Toiletten

— Etais mit 4 und mehr Stück—
in Nickel, Bein, Elfenbein, in Perlmutter.

Nagel-Reiniger — in allen Arten und Grössen — in Bein, Elfenbein, Schildpatt, Perlmutter, Stahl usw.
Nagel-Scheren von feinstem Stahl mit geraden und aufgebogenen Spitzen,
in Leder-Ueberzug und Leder-Scheide, auch mit Elfenbein-, Perlmutter-, Schildpatt-Griff

F. Wolff & Sohn's Onglissa-Präparate:

Rubin-Pulver zum Polieren, Nagel-Wasser zum Bleichen und Flecken entfernen,
Purpur-Crème zum Färben, Polier-Plättchen zum Glätten und Polieren

empfiehlt

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie.

Grosses Lager in
Toilette-Seifen,
Parfümerie- u. Toilette-
Artikeln.

Kaiserstrasse 104.

Für Weihnachten!

Ott'sche Griechische Weine

als die besten aller Südweine ärztlich empfohlen.

Mavrodaphne

Mk. 2.20 die grosse Flasche,

Achaia Malvasier, weiss,

Mk. 2.— die grosse Flasche,

Morea

Mk. 1.20 die grosse Flasche

und andere. In **Karlsruhe nur** bei

der

„**Achaia**“,

10jährig, von **unerreichter** Güte,

zarter, bekömmlicher roter Tischwein
aus dem Peloponnes

Carl Roth, Hofdrogerie, und **Victor Merkle, Hoflief.,**
12.1. Fernsprecher 180, Kaiserstrasse 160.

Bilder- Einrahmungen

in
echten Hölzern
und Masse.

Eigene Werkstätte. Elektr. Betrieb.

E. Büchle,

Kunsthandlung u. Rahmenfabr.,
Kaiserstrasse 149.

Photographie-Albums

Postkarten- und Briefmarkenalbums

Poesie- u. Tagebücher, Gäste- u. Kochbücher

empfiehlt

Robert Knauss

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

60 Wannenbäder

Im Abonnement I. Kl. II. Kl. III. Kl.
— —.70 —.50 einzeln —.30
Samstags —.40

im **Friedrichsbad,** Kaiserstrasse 136.

In sämtlichen Filialen des **Lebensbedürfnisvereins** liegen Karten zu obigen Preisen auf.

A. H. Rothschild, Ausstattungsgeschäft,

Marktplatz,

Telephon 1556,

für **Weihnachtsgeschenke** besonders empfohlen:

Damen- und Kinderwäsche,
Herrenhemden, fertig u. nach Mass,
Kragen, Manschetten, Krawatten,
Unterkleider, Strümpfe, Socken,
Taschentücher in jeder Preislage,

Tischwäsche, Theegedecke, 5.2.
Bettüberdecken, Vorhänge,
Woldecken, Steppdecken,
fertige Bettwäsche,
Milleux, Läufer, Ueberhandtücher.

———— Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. ————



8.2.

empfiehlt

Weit unter Wert:

1000 Coupons à 6 Meter
Wollene Herbst- u. Winter-Kleiderstoffe

90—115 cm breit, das ganze Kleid Mk. **4⁵⁰ 6⁰⁰ 7⁵⁰ 9⁰⁰ 10⁵⁰ 12⁰⁰**

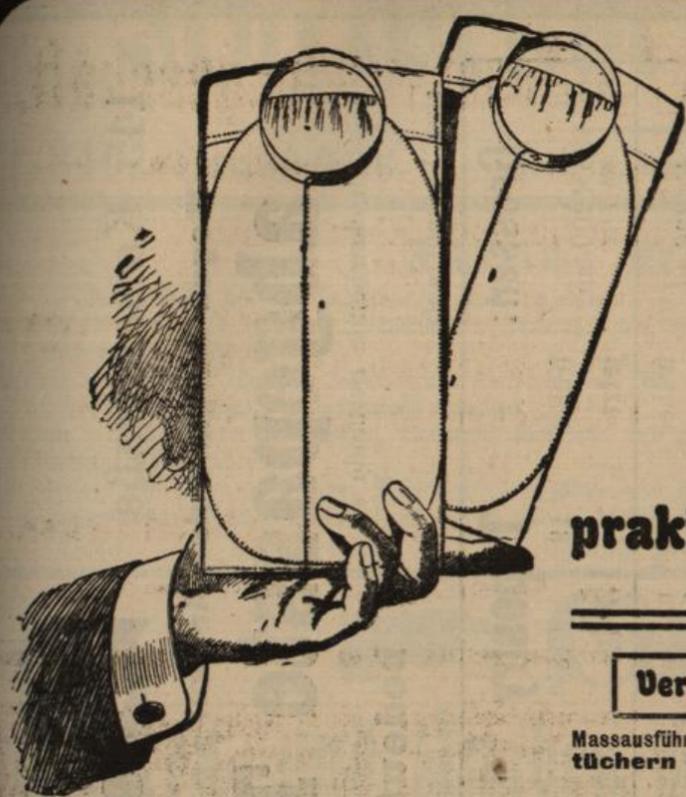
500 Coupons à 6 bis 7 $\frac{1}{2}$ Meter
Halb- und baumwollene Hauskleiderstoffe

75—100 cm breit, das ganze Kleid Mk. **1⁷⁵ 2⁰⁰ 2⁵⁰ 3⁰⁰ 3⁵⁰ 4⁰⁰**

Die Coupons sind aus den Restbeständen meines Engros-Lagers geschnitten und **nur Stoffe dieser Saison.**

Wilh. Boländer,

Kaiserstrasse 121.



Friedr. Emil Meyer,
Erstes Spezial-Geschäft für
Herren-Wäsche und Herren-Moden,
Kaiserstrasse 126
(zwischen Wald- und Karlstrasse).

als
praktische Weihnachts-Geschenke
empfehle mein reichhaltig assortiertes Lager 2.2.
eleganter Neuheiten.

Verkauf zu ausserordentlich billigen Preisen.

Massausführungen in **Herren-Hemden etc.** sowie Stücken von **Taschentüchern** zu Weihnachten werden im Interesse rechtzeitiger Lieferung schon jetzt erbeten.

Photo-

graphische Apparate

aller Systeme und in allen Preislagen in reichster Auswahl.

Alles Zubehör.

Vergrößerungs-Apparate etc.

Alb. Glock & C^{ie.},

Kaiserstrasse 89.

Telephon 51.

Gegründet 1861.

6.1.

Aeltestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das **Karlsruher Tagblatt** bestimmten Anzeigen auf den folgenden Tag zu sichern, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß **größere** Ankündigungen von 8 Uhr morgens bis **spätestens 2 Uhr** nachmittags, kleinere Anzeigen dagegen von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends aufgegeben werden können.

Für die **Montags-Nummer** bestimmte kleinere Ankündigungen wollen **spätestens** Sonntags von 11 bis 12 oder Montag morgens von 8 bis 9 Uhr, **größere** dagegen schon **Samstags** abgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

171.

145 Kaiserstraße

S. Model

Telephon 6.

Wegen Aufgabe der Artikel

abgepasste Teppiche und Läuferstoffe

liegen nachstehende Bestände zu

bedeutend herabgesetzten Preisen

zum Verkauf auf:

Größen:	Tapestry	Velvet	Axminster I	Axminster II	Axminster III
ca. 138×200 cm	früher 19.— u. 18 ⁵⁰ jetzt 15 ⁷⁵	23 ⁵⁰ u. 21 ⁵⁰ 18 ⁵⁰ u. 16 ⁵⁰	32.— u. 30.— 23.—	22 ⁵⁰ u. 20 ⁵⁰ 18.— u. 15.—	18.— u. 16 ⁵⁰ 14.— u. 12 ⁵⁰
ca. 174×236 cm	früher 29 ⁵⁰ u. 28 ⁵⁰ jetzt 24.—	39.— u. 38.— 32 ⁵⁰ u. 27 ⁵⁰	46 ⁵⁰ u. 44.— 40.— bis 33.—	32 ⁵⁰ u. 30.— 27.— u. 23.—	26 ⁵⁰ u. 24 ⁵⁰ 21 ⁵⁰ u. 18 ⁵⁰
ca. 200×300 cm	früher 46.— u. 44.— jetzt 36.— u. 32.—	60.— u. 57.— 49 ⁵⁰ u. 42 ⁵⁰	67.— u. 64.— 56.— bis 46.—	49.— u. 47.— 42.— u. 34 ⁵⁰	38 ⁵⁰ u. 36.— 32 ⁵⁰ u. 28.—
ca. 230×315 cm	früher 62.— u. 59.— jetzt 44.— u. 39 ⁵⁰	82.— u. 77.— 63.— u. 56.—	85.— u. 79.— 69.— u. 59.—	59.— u. 55.— 49 ⁵⁰ u. 42.—	47 ⁵⁰ u. 44.— 39 ⁵⁰ u. 34.—
ca. 250×350 cm	früher 75.— u. 73.— jetzt 59.—	96.— u. 92 ⁵⁰ 78.— u. 66.—	102.— u. 96.— 84.— u. 69.—	72.— u. 66.— 49.—	59.— u. 55.— 49.— u. 42.—
ca. 300×400 cm	früher — jetzt —	—	126.— 98.—	91.— 78.—	77.— 62.—

Extra-Angebot! Ein Posten **Tapestry-Teppiche,** ca. 200×300 cm gross, Stück Mk. **22⁵⁰**

Ferner Preisermässigung auf

Bettvorlagen, Gardinen, Portieren, Sofadecken, Felle, Fenstermäntel.